

Presse-Information // 13. Juli 2022

Kreativ.Quartiere Ruhr: 26 Projekte starten in sieben Modellquartieren

Neu konzeptioniert startet das Förderprogramm „Kreativ.Quartiere Ruhr“ im Juli 2022 in die nächste Runde. Dazu stellt das Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW) des Landes Nordrhein-Westfalen in den Jahren 2022 und 2023 insgesamt 940.000 EUR Fördermittel für 26 Projekte in sieben Kreativ.Quartieren in der Metropole Ruhr zur Verfügung. In enger Abstimmung mit dem MKW wird das Förderprogramm von der ecce – european centre for creative economy GmbH umgesetzt.

Die Stärkung von besonders profilierten Kreativ.Quartieren ist das Leitmotiv des neu aufgelegten Förderprogramms Kreativ.Quartiere Ruhr. Mit der Förderung der sieben Modellquartiere Bochum Viktoria.Quartier, Dortmund Unionviertel, City Nord.Essen, Gelsenkirchen Ückendorf, Hagen Wehringhausen, Oberhausen.Mitte und Witten Wiesenviertel festigt die vom Ministerium angestoßene Neukonzeption des Programms eine nachhaltige Entwicklung der kulturellen und kreativen Szene durch die Förderung von Kunst- und Kulturprojekten, kreativen Produktionsorten und Kommunikationsvorhaben.

Von insgesamt 54 eingereichten Bewerbungen wählte eine **Fachjury** bestehend aus Stefan Anspach (Vorstand, Montag Stiftung Urbane Räume), David J. Becher (Unterhaltungskünstler, Verein Utopiastadt e.V.) Julia Haarmann (Geschäftsführerin, Stiftung Künstlerdorf Schöppingen), Dr. Hilde Hoffmann (Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Medienwissenschaft, Ruhr-Universität Bochum), Margrit Miebach (Kuratorin und Kulturmanagerin, artrmx e.V.) und Sabine Voggenreiter (Kulturmanagerin, Büro Sabine Voggenreiter) **26 Projekte in den sieben Modellquartieren** aus.

Bochum Viktoria.Quartier:

- amalopa community radio, Quartiershalle in der KoFabrik e.V.
- ANNE ECKE – Kunst, Gespräche, Nachbarschaften, Das Schaubüchchen (Dunkelkammer GbR)
- MURX – repariert was euch kaputt macht, Gemeinschaft zur Förderung und Vernetzung der freien Künste Bochums / atelier automatique e.V.
- Ich erinnere was, was du nicht siehst (AT), Julia Nitschke (Künstlerin)
- WHO CARES?, Progranauten GbR
- Wostspitze 2022, Wostspitze Bochum e.V.

Dortmund Unionviertel:

- Antology, Evelyn Bracklow (Künstlerin)
- Community Joy! – Transaktionen, Labor für sensorische Annehmlichkeiten / LABSA e.V.
- re:union, Nikolai Gust (Designer)
- unionviertel.innovativ, die Urbanisten e.V.

City Nord.Essen:

- Frei.Raum, herdenintelligenz
- KUNST. STOFF., Hartwig Jessen GbR i.G.
- Neue Musik Zentrale – Teil der Kulturmeile am Viehofer Platz, Gesellschaft für Neue Musik Ruhr e.V.
- space|lab is running, Polymer DMT

Gefördert vom:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



REGIONALVERBAND
RUHR

Gelsenkirchen Ückendorf:

- Entwicklung und Aufbau eines Atelierhauses in GE-Ückendorf, Stadterneuerungsgesellschaft mbH & Co. KG (SEG)
- Hier ist nicht da – Raum für Viele(s), Förderverein Szeniale e.V.
- Hier und Leute, das Journalistenbuero
- GeOrgel, Stefan Demming (Künstler)

Hagen Wehringhausen:

- Keimzelle – Erschaffen eines neuen Kulturortes, Alex Henning

Oberhausen.Mitte:

- share everything vol.1/vol.2/vol.3, Kitev e.V.
- viertelvorsechs, Sensitive Colours GmbH
- Wie wollen wir zusammenarbeiten, und für welchen Zweck?, Kunsthaus Mitte GbR

Witten Wiesenviertel:

- Internationales Jugend- und Kulturspektakel Holleholle, Projektfabrik gGmbH
- Rückenwind, WittenLab Universität Witten/Herdecke gGmbH
- Textil Repair – Café, Signal of Solidarity e.V. / nouranour
- Wiesenviertel 2022/23 – vernetzen und weiterdenken, Wiesenviertel e.V.

Weitere Informationen zu den Projekten im Rahmen des Förderprogramms Kreativ.Quartiere Ruhr finden Sie unter: www.e-c-c-e.de/kreativquartiere

*Eine Förderung durch das Projekt **Kreativ.Quartiere Ruhr** in der Kulturmetropole Ruhr erfolgt – im Rahmen der Nachhaltigkeitsvereinbarung zur Kulturhauptstadt RUHR.2010 – durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen (MKW NRW) und wird umgesetzt von der ecce – european centre for creative economy GmbH.*

Die ecce – european centre for creative economy GmbH bringt AkteurInnen und Institutionen aus den Bereichen Kunst, Kultur und Wirtschaft zusammen, um den Wandel des Ruhrgebiets zum Kreativ- und Zukunftsstandort voranzutreiben und überregional sowie europaweit sichtbar zu machen. Kultur- und Kreativwirtschaft umfasst die kreativen und künstlerischen Branchen Kunst, Musik, Literatur, Film, Medien, Werbung, Design, Architektur und Software-Entwicklung. Kreativwirtschaft vereint Kultur, Stadtentwicklung, Bildung und Wirtschaft gleichermaßen. Seinen Ursprung hat die ecce GmbH in der Europäischen Kulturhauptstadt RUHR.2010.

Kontakt:

Kassandra Kanthak
Projektleitung Kreativ.Quartiere Ruhr
+49 231 222275-52
kanthak@e-c-c-e.com

Gefördert vom:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



REGIONALVERBAND
RUHR